

>IMPRESSUM

Redaktion Carmelo Zanghi (verantwortlich), Wolfgang Dzieran
Anschrift IG Metall Paderborn, Bahnhofstraße 16, 33102 Paderborn
Telefon 05251 20 16-0 | **Fax** 05251 20 16-20
 ☎ paderborn@igmetall.de | 🌐 paderborn.igmetall.de



»Perspektiven schaffen: Ausbildungsplätze sichern! Trotz dieser Krise dürfen keine geplanten Ausbildungsstellen gestrichen werden.«
 Melih Eksi



»Die Ausbildungsvergütung muss in voller Höhe gesichert werden. Wir fordern, dass die Qualität der Ausbildung nicht gefährdet wird!«
 Sarina Morgenstern



»Günstiger Wohnraum fehlt auch in der Corona-Zeit! Gerade für Azubis und Studierende müssen mehr günstige Wohnungen geschaffen werden.«
 Nele Czanierra



»Die Möglichkeit, die Abschlussprüfungen abzulegen oder die Leistungen anzuerkennen, muss gegeben sein!«
 Julian Schröder

Melih, Sarina, Nele, Julian und Dominik aus dem Ortsjugendausschuss zeigen ihre Forderungen.

»Corona-Krise darf nicht zur Ausbildungskrise werden«

INITIATIVE IG Metall fordert zum gemeinsamen Handeln auf. Die Gewerkschaftsjugend stellt fünf starke Forderungen an Arbeitgeber und Politik.

Die Corona-Krise droht im Herbst zu einer Ausbildungskrise zu werden: Nicht nur, dass Ausbildungsqualität und Abschlussprüfungen bei den Corona-Maßnahmen an einigen Stellen unter die Räder geraten, auch die angebotenen Ausbildungsplätze drohen im Sommer deutlich zurückzugehen. Carmelo Zanghi, Erster Bevollmächtigter und Ge-

schäftsführer der IG Metall Paderborn, erläutert: »Wirtschaftsvertreter sprechen von einem Minus von 15 Prozent. Wir fürchten, dass die Arbeitgeber deutlich mehr Ausbildungsstellen streichen werden. Deshalb brauchen wir schnellstmöglich eine politische Initiative mit tragfähigen Konzepten. Der Technologiestandort Paderborn ist zukünftig

auf gut ausgebildete Fachkräfte angewiesen.«

Froh ist die IG Metall-Paderborn, dass das Leitungsgremium der IG Metall Jugend Paderborn zum 1. Mai fünf starke Forderungen für einen »Schutzschirm für Auszubildende« an die Arbeitgeber und die Politik adressiert hat. »Die Forderungen unserer Jugend



»Wir fordern die Arbeitgeber auf, ihrer Verantwortung gerecht zu werden und alle Auszubildenden auch in diesem Krisenjahr zu übernehmen!«
 Dominik Ritter

sind unsere Richtschnur in den Gesprächen mit Arbeitgebern und Politik«, resümiert Konrad Jablonski, Kassierer und Geschäftsführer der IG Metall Paderborn, der die fünf Forderungen zusammenfasst: »Die Corona-Krise darf nicht zur Ausbildungskrise werden!«



TERMINE

- **Delegiertenversammlung**
 25. Juni 2020, 17 Uhr,
 Schlosshalle, Schloß Neuhaus:
 Bitte unsere Internetseite und die konkrete Einladung beachten, ob die Versammlung tatsächlich wie geplant und – gegebenenfalls unter welchen konkreten Gesundheitsschutzmaßnahmen – durchgeführt werden kann.
- **Seminare**
 Bitte beachtet unsere Internetseite, welche Seminare ab Juni wieder stattfinden können.

Weiterbildung geht jetzt online

Die IG Metall-Bildungsstätten haben es geschafft, innerhalb kürzester Zeit ein Online-Angebot für Weiterbildung aus dem Boden zu stampfen.

Im Angebot befinden sich verschiedene Seminare insbesondere für Betriebsräte, die vor der Einführung von Kurzarbeit stehen oder überhaupt Fragen zum »Corona-Virus« haben. Teilweise dauern die sogenannten Webinare nur 60 bis 90 Minuten.

Reinschauen lohnt sich! Das zur Zeit über 70-seitige An-

gebot der Bildungszentren wird wöchentlich im Extranet der IG Metall oder auch auf unserer Paderborner Internetseite aktualisiert.

Auch wenn die Bildungsstätten im Juni vorsichtig wieder geöffnet werden können, sollen viele Seminare auch zukünftig online angeboten werden.

Detaillierte Informationen zur Online-Weiterbildung:
 🌐 paderborn.igmetall.de
 → Weiterbildung geht online

Erklärvideo zu den fünf Forderungen



In einem Erklärvideo hat die IG Metall Jugend Paderborn ihre Forderungen veranschaulicht:
 🌐 paderborn.igmetall.de